

KUNST UND KUNSTHANDWERK

Orgelpositiv, 1. Hälfte 17. Jahrhundert.
Provenienz Rheintal / Bodenseeraum.
Höhe 198 cm, Breite mit geöffneten Flügeln
270 cm.
Disposition: Koppel 8', Holzflöte 4', Prinzipal 2',
Oktave 1', Quinte.
Bemalte Flügel: König David und Orpheus.
Geschenk der Gedächtnisstiftung Peter Kaiser,
Vaduz.
E 98/50

Puttenpaar. Holzgeschnitzt und gefasst.
Umkreis Erasmus Kern, Feldkirch, Mitte 17. Jahr-
hundert.
Zirka 26 x 14 cm. E 98/48

Putto. Holzgeschnitzt und gefasst.
17. Jahrhundert.
Zirka 30 x 16 cm. E 98/47

Napoleon in der Schlacht bei Waterloo.
Gouache über Aquatinta, weiss gehöht.
Frankreich, um 1815.
17 x 23 cm. E 98/51

Maria mit Kind und Engel.
Kohlezeichnung von Ferdinand Nigg (1865 bis
1949).
Links unten bez. F. N.
62 x 23,5 cm. E 98/62

Bristen im Maderanertal. Öl auf Leinwand.
Gemälde von Fritz Blacha.
Rechts unten datiert und signiert: F. B. 1936.
47,5 x 63 cm. E 98/90

Ferdinand Sele und sein Haus. Bauer und
Wilderer von Triesenberg (* 1829; † 1920). Porträt
in Farbkreide von Peter Balzer.
Rechts unten bezeichnet Balzer, 1914.
32,5 x 27 cm. E 98/84

Weg vom Steg ins Malbun. Öl auf Leinwand.
Friedrich Kaufmann (1892 bis 1972).
Links unten signiert Fr. Kaufmann.
67 x 55,5 cm. E 98/23



Ein charakteristisches
Werk von Ferdinand Nigg
ist diese Kohlezeichnung,
auf der die Gottesmutter
Maria mit dem Jesuskind,
von einem Engel behütet,
zu sehen ist